



Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt ■ 85071 Eichstätt

An die Mitglieder der Vereine, Verbände
und Organisationen der Region

Eichstätt, 23. Oktober 2019

Ergebnisse der Umfrage zu den Hochschulen in der Region Ingolstadt-Eichstätt-Neuburg-Pfaffenhofen

Sehr geehrte Damen und Herren,

Anfang des Jahres fand eine Umfrage in der Bevölkerung zu den beiden Hochschulen der Region, der Katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt (KU) und der Technischen Hochschule Ingolstadt (THI), statt. Dazu luden wir Sie per Mail ein.

Wir möchten allen ganz herzlich danken, die an der Umfrage teilgenommen oder den Link zur Umfrage verschickt haben!

Mittlerweile haben wir die Auswertung abgeschlossen und geben Ihnen im Folgenden sehr gerne einen Überblick über die Ergebnisse. Bitte leiten Sie dieses Schreiben gegebenenfalls an weitere Teilnehmer weiter, damit auch diese die Möglichkeit haben, von den Ergebnissen zu erfahren.

Informationen zum Projekt Mensch in Bewegung

Die Umfrage erfolgte im Rahmen des Projekts *Mensch in Bewegung* (<https://mensch-in-bewegung.info/>). Das ist ein gemeinsames Projekt der KU und der THI. Es wird im Rahmen der Bundesländer-Initiative „Innovative Hochschule“ vom Bundesministerium für Bildung und Forschung gefördert. Ziel des Projekts ist es, die Hochschulen stärker mit der Region und den dort lebenden Menschen zu vernetzen und gemeinsam an aktuellen gesellschaftlichen Fragen zu arbeiten. Konkret bedeutet dies, dass die KU und die THI ein Netzwerk aufbauen möchten, in dem ein Wissensaustausch zwischen Wissenschaft, Politik, Wirtschaft und Zivilgesellschaft stattfindet. Gemeinsam soll dadurch eine zukunftsfähige Entwicklung der Region bewirkt werden. Dieser Austausch findet in folgenden vier Themenbereichen statt:

- *Innovative Mobilität*: Hier sollen neue Ideen zur Fortbewegung entwickelt werden. Es geht um die Frage, wie Verkehr, Transport und Fortbewegung in Zukunft gestaltet werden können.
- *Digitale Transformation*: Die Hochschulen und ihre Partner in der Region arbeiten gemeinsam an neuen Ideen zur Digitalisierung, also der häufigen Verwendung von digitalen Geräten, wie Handys, Computer oder das Internet und ihrem Einfluss auf Alltag und Arbeit.

- *Nachhaltige Entwicklung*: In diesem Bereich geht es darum, wie die Umwelt in der Region geschützt werden kann, ohne dass darunter die wirtschaftliche Entwicklung der Region leidet.
- *Bürgerschaftliches Engagement*: Die Hochschulen möchten das Engagement der Bürgerinnen und Bürger der Region und der Hochschulangehörigen fördern. Gemeinsam soll daran gearbeitet werden, die Region nachhaltig zu entwickeln und die Lebensqualität zu erhöhen.

Kurzüberblick über die Ergebnisse der Befragung

Im Rahmen des Projekts *Mensch in Bewegung* befragen wir regelmäßig die Bevölkerung in der Region. Dabei möchten wir sehen, wie die Menschen aus der Region die Hochschulen wahrnehmen, und ob der Austausch mit den Hochschulen über die Projektlaufzeit gut läuft. Die erste Umfrage fand dazu Anfang des Jahres statt.

Im Durchschnitt sind sich die Teilnehmenden der Umfrage einig, dass die Hochschulen wichtig für die Region sind. Dabei wird die Arbeit der beiden Hochschulen vor allem als wesentlich erachtet, um Lösungen für aktuelle gesellschaftliche Herausforderungen in der Region zu finden.

Allerdings fühlen sich die Befragten zu wenig über die Hochschulen informiert. Zudem besteht aktuell noch ein sehr geringer Austausch zwischen den Hochschulen und den Bürgerinnen und Bürgern. Nur wenige der Befragten haben beispielsweise im letzten Jahr an öffentlichen Veranstaltungen der KU/THI teilgenommen. Allerdings waren die Personen, die an Veranstaltungen teilnahmen, mit diesen zufrieden.

Die Ergebnisse zeigen zudem, dass es durchaus Personen in der Bevölkerung gibt, die an einem stärkeren Austausch mit den Hochschulen interessiert sind. Die Befragungsergebnisse sollen nun dazu genutzt werden, entsprechende Angebote für die Bevölkerung der Region zu entwickeln.

Wie geht es weiter?

Das Team von *Mensch in Bewegung* arbeitet nun auf Basis der vorgestellten Ergebnisse weiter.

Um die Entwicklung des Wissensaustauschs zwischen den Hochschulen und der Region weiter verfolgen zu können, werden immer wieder Befragungen innerhalb und außerhalb der beiden beteiligten Hochschulen durchgeführt. Wir freuen uns, wenn Sie sich bei der nächsten Befragung einige Minuten Zeit nehmen, um unsere Fragen zu beantworten.

Sollten Sie Fragen oder Anmerkungen zur Umfrage des Projekts *Mensch in Bewegung* haben, melden Sie sich gerne jederzeit bei uns (judith.prantl@ku.de).

Mit freundlichen Grüßen



Prof. Dr. Elisabeth Kals



Dr. Susanne Freund



Judith Prantl